



Theo Zwermann

### **Sehnsucht nach der Lochmühle**

Meine Zeit fern des Taunus

92 Seiten, zahlreiche Fotos.

Broschiert.

Sammlung der Zeitzeugen (58),

Zeitgut Verlag, Berlin.

9,90 EUR, ISBN 3-86614-124-6

### **Wandel im Lochmühlental**

Theo Zwermann blickt in diesem Buch auf ein erfülltes Leben zurück. Geboren 1926 im bäuerlichen Betrieb seines Vaters, der Lochmühle im Erlenbachtal bei Wehrheim im Taunus, wächst er mit der Landwirtschaft, zwischen Tieren und Feldern in dem stillen Tal auf. Als freier Bauer zu leben ist sein selbstverständliches Ziel. Als er im Alter von 16 Jahren zum Militär eingezogen wird, ist das ein Schock für den Jungen. Krieg, das weiß er aus den Erzählungen seines Vaters, ist etwas unvorstellbar Schlimmes. Sein Wunsch, ruhig und glücklich als Bauer in der Lochmühle im Erlenbachtal zu leben, scheint bedroht.

Ab 1943 ist er zunächst in Siegen stationiert, wo er seine militärische Grundausbildung absolviert, im Sommer 1944 wird er in die Nähe des hessischen Friedberg abgestellt. Er hat Glück, einige Male kann er seine Familie besuchen, die nur unweit entfernt wohnt.

Doch bald wendet sich das Blatt und Zwermann findet sich an der Westfront in Elsaß-Lothringen wieder. Im November 1944 gerät er in amerikanische Kriegsgefangenschaft. In einem Gefangenenlager südlich von Brüssel arbeitet er als Sackkarrenfahrer, Landschaftsgärtner und Koch. Die Seh-

sucht nach dem Zuhause bei der Lochmühle wächst und Zwermann, der seit der Gefangenschaft keine Nachricht über seine Familie bekommen hat, sorgt sich um seine Eltern und Geschwister in Deutschland. Erst im Dezember 1945 bekommt er Post: Alle seien gesund und zu Hause wäre alles in Ordnung.

Im Mai 1946 werden die ersten Gefangenen entlassen. Theo Zwermann muss noch bleiben. Die Enttäuschung des 19-Jährigen ist groß. Erst im Oktober 1946 wird sein lang ersehnter Traum wahr, er trifft die geliebten Eltern und Geschwister gesund und wohlbehalten in der Lochmühle an.

Der Krieg hat auch auf dem heimischen Bauernhof Spuren hinterlassen. Gemeinsam beginnen Vater und Sohn den beschädigten Hof in Ordnung zu bringen.

In den 50er und 60er Jahren fehlt es ständig an Geld, doch Theo Zwermann ist erfinderisch: Um die finanzielle Situation auf dem Hof zu verbessern, bietet er Ponyreiten an. Da immer mehr Kinder zum Reiten den Hof besuchen, entsteht innerhalb weniger Jahre ein gut gehender Reiterhof. Mit den Jahren wandelt sich der Reiterhof in einen Freizeitpark, der heute weit über Hessen hinaus bekannte „Freizeitpark Lochmühle“.

Theo Zwermann erzählt in seinem Buch von der Verbundenheit zur Heimat im Taunus und von dem Selbstverständnis, mit dem er allen Schwierigkeiten zum Trotz „seine“ Lochmühle rettet.

Theo Zwermann, geb. 1926 in Wehrheim im Taunus. Ab 1943 Reichsarbeitsdienst und Einberufung als Soldat. November 1944 bis Dezember 1946 amerikanische Gefangenschaft in Belgien. Lebt bis heute in der Lochmühle im Erlenbachtal bei Wehrheim. Theo Zwermann ist verheiratet, hat drei Kinder und sechs Enkel.

*Theo Zwermann, Sehnsucht nach der Lochmühle*  
Broschiert, 92 Seiten, zahlreiche Fotos.

*Sammlung der Zeitzeugen, Band 58*

*Zeitgut Verlag, Berlin*

*9,90 EUR, ISBN 3-86614-124-6*

---

Rückfragen beantwortet gern

Lydia Beier, Öffentlichkeitsarbeit

Zeitgut Verlag GmbH

Tel. 030 - 70 20 93 14 • Fax 030 - 70 20 93 22

E-Mail [lydia.beier@zeitgut.com](mailto:lydia.beier@zeitgut.com)

[www.zeitgut.com](http://www.zeitgut.com)